

Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Geisteswissenschaften
Institut für Germanistik / Literaturwissenschaft
Name:
Matrikelnummer:
Studiengang:
Semester: WS 20XX/XX oder SoSe 20XX
DozentIn:
Modul:

Prüfungsexposé für die mündliche Prüfung

Kernthema: Seminartitel des gewählten Schwerpunkts

- 1) Primärtext:** Gotthold Ephraim Lessing: *Der Freigeist* (1749)
Impuls: *Der Freigeist* bildet Lessings dramatischen Synkretismus ab.
Forschungsbeitrag: Fricke, Gerhard: *Bemerkungen zu Lessings „Freigeist“ und „Miß Sara Sampson“*. In: Hugo Moser, Hugo/Schützzeichel, Rudolf/Stackmann, Karl: *Festschrift für Josef Quint. Anlässlich seines 65. Geburtstages überreicht. Bonn 1964, S. 83-120.*
- 2) Primärtext:** Gotthold Ephraim Lessing: *Miß Sara Sampson* (1755)
Impuls: Das bürgerliche Trauerspiel *Miß Sara Sampson* inszeniert das Medea-Modell als Spiel im Spiel.
Forschungsbeitrag: Barner, Wilfried: *Produktive Rezeption. Lessing und die Tragödien Senecas*. München 1973, S. 32-50.
- 3) Primärtext:** Gotthold Ephraim Lessing: *Minna von Barnhelm* (1767)
Impuls: Der Dramenbeginn vergegenwärtigt den Zusammenfall von Kausalität und Teleologie und exponiert auf die dramatische Konstellation von Ökonomie, Moral und Spiel.
Forschungsbeitrag: Fulda, Daniel: *Schauspiele des Geldes. Die Komödie und die Entstehung der Marktgemeinschaft von Shakespeare bis Lessing*. Tübingen 2005, S. 481-510.
- 4) Primärtext:** Gotthold Ephraim Lessing: *Emilia Galotti* (1772)
Impuls: An der *Emilia Galotti* problematisiert Lessing den Mechanismus verdrängter Sinnlichkeit im Aufklärungskontext der Anthropologie des ganzen Menschen.
Forschungsbeitrag: Frömmer, Judith: *Vom politischen Körper zur Körperpolitik. Männliche Rede und weibliche Keuschheit in Lessings Emilia Galotti*. In: *Deutsche Vierteljahresschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte* 79 (2005), H. 2, S. 169-195.
- 5) Primärtext:** Gotthold Ephraim Lessing: *Nathan der Weise* (1779)
Impuls: Lessings *Nathan der Weise* gibt den Startschuss für das Drama der deutschen Klassik.
Forschungsbeitrag: Rudolph, Andre/Stöckmann, Ernst (Hrsg.): *Aufklärung und Weimarer Klassik im Dialog*. Tübingen 2008.
- 6) Primärtext:** Gotthold Ephraim Lessing: *Hamburgische Dramaturgie* (1767/1769), Auszug
Impuls: In der *Hamburgischen Dramaturgie* missversteht Lessing Aristoteles.
Forschungsbeitrag: Schings, Hans Jürgen: *Der mitleidigste Mensch ist der beste Mensch. Poetik des Mitleids von Lessing bis Müchner*. München 1980.
- 7) Primärtext:** Gotthold Ephraim Lessing: *Briefwechsel über das Trauerspiel* (1756/1757), Auszug
Impuls: Lessings Bruch mit Gottsched zeigt die typischen Merkmale polemischen Schreibens im 18. Jahrhundert.
Forschungsbeitrag: Luserke, Matthias: *„Wir führen Kriege, lieber Lessing“*. *Die Formen des Streitens um die richtige Katharsisdeutung zwischen Lessing, Mendelssohn und Nicolai im Briefwechsel über das Trauerspiel*. In: Mauser, Wolfram/Saße, Günther (Hrsg.): *Streitkultur. Strategien des Überzeugens im Werk Lessings*. Tübingen 1993, S. 322-331.

Die Anzahl der Thesen ergibt sich aus der Anzahl der im Seminar behandelten Primärtexte, d.h. jeder Text ist mit mindestens einer These für die Prüfung vorzubereiten. Nach Absprache mit den Lehrenden können auch mehr als nur eine These zu den Texten entwickelt werden.